Risikoauflärung bei radiologischen Interventionen

Angiographie

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, (retroperitoneale) Blutung, Operation, Infektion, Verletzung von Gefäßen (Aneurysma, AV-Fistel, Dissekat) und Nerven (Gefühlsstörung, Lähmung, Schmerz), Embolie, Gefäßverschluss (bei Spinalarterie Querschnittslähmung), Operation, Beinverlust, tödlicher Ausgang. Bei transbrachialem Zugang zusätzlich Risiko von Schlaganfall und Querschnittslähmung, Gefäßverschluss, Armverlust.

Drainage

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, Verletzung des Zielorgans und der Nachbarorgane, Blutung inkl. Organblutung, Operation, Bakteriämie/Sepsis, Druckstelle, Fehllage, Misserfolg, tödlicher Ausgang. Paravasat, Kompartmentsyndrom.

Embolisation

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, Gefäßverletzung/-verschluss, Verletzung des Zielorgans und der Nachbarorgane, Blutung, Fehlembolisation, (Milz)Infarkt, Nekrose (z.B. Gallenblase, Magen, Darmischämie/-gangrän, bei Uterusmyom Uterus, Eierstock, Harnblase, bei Spinalarterie Querschnittslähmung), Organversagen, Sepsis, Schmerzen, Drainage, Operation, Infektion, Misserfolg, tödlicher Ausgang. Postembolisationssyndrom. Uterusmyom: Myomabgang, Schmierblutung, Unfruchtbarkeit. TACE mit Doxorubicin: Kardiotoxizität. Bei langer Liegezeit Risiko der Lungenembolie → ggf. Heparinisierung.

Lyse

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, (retroperitoneale) Blutung, Organblutung (Gehirn, Lunge, Magen, Punktionsstelle), Kompartmentsyndrom, Operation, Infektion, Verletzung von Gefäßen (Aneurysma, AV-Fistel, Dissekat) und Nerven (Gefühlsstörung, Lähmung, Schmerz), Embolie, Gefäßverschluss, Operation, Beinverlust, Misserfolg, tödlicher Ausgang. Bei transbrachialem Zugang zusätzlich Risiko von Schlaganfall und Querschnittslähmung, Gefäßverschluss, Armverlust.

PTA/Stent

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, (retroperitoneale) Blutung, Kompartmentsyndrom, Operation, Infektion, Verletzung von Gefäßen (Aneurysma, AV-Fistel, Dissekat) und Nerven (Gefühlsstörung, Lähmung, Schmerz), Embolie, Gefäßverschluss, Operation, Beinverlust, Materialverlust, Fehlpositionierung, Misserfolg, tödlicher Ausgang. Bei transbrachialem Zugang zusätzlich Risiko von Schlaganfall und Querschnittslähmung, Gefäßverschluss, Armverlust. Ggf. Einbringung eines Verschlusssystems. Bei langer Liegezeit Risiko der Lungenembolie → ggf. Heparinisierung.

PTCD

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, Verletzung von Blut- und Gallengefäßen, Pleura und Lunge, Darm, Blutung, Galleleck, gallige Peritonitis, Fehllage, Pfortaderthrombose, Misserfolg, Pneumothorax, Pleuraempyem, biliärer Pleuraerguss, Hämatothorax, Pleuradrainage, Hämobilie, Ikterus, Blutung, Operation, Infektion, septischer Schock, tödlicher Ausgang, Tumorzellverschleppung. Ggf. nachfolgend Stent-Implantation, Cholangitis. Planungs-CT: zusätzlich Paravasat, Kompartmentsyndrom.

Punktion

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, Verletzung des Zielorgans und der Nachbarorgane, Blutung (ggf. Embolisation/Coiling, Fehlembolisation), Tumorzellverschleppung, bei Lunge Pneumothorax und Luftembolie (Schlaganfall, Herzinfarkt), bei Leber Kapselblutung/-ruptur, Drainage, Verletzung von Gallenblase, Darm, Lunge/Pleura, Operation, Infektion, Misserfolg, tödlicher Ausgang. Paravasat, Kompartmentsyndrom.

Thermoablation

Allergie gegen Betäubungs- und Kontrastmittel, Nierenschädigung, Dialysepflicht, Schilddrüsenüberfunktion, thyreotoxische Krise, Punktionsstellen-Hämatom, Verletzung des Zielorgans und der Nachbarorgane, Blutung (ggf. Embolisation/Coiling, Fehlembolisation), bei Lunge Pneumothorax und Luftembolie (Schlaganfall, Herzinfarkt), bei Leber Blutung, Kapselhämatom/-ruptur, Pfortaderthrombose und Biliom, Lebervenen thrombose und Leberteilinfarkt, Fistelbildung, Nekrose inkl. Hautnekrose, Verbrennung (bei RFA), Sepsis, Schmerzen, Drainage, Operation, Infektion, inkomplette Tumor-Nekrose mit Nachbehandlung, Misserfolg, tödlicher Ausgang. Paravasat, Kompartmentsyndrom. Narkoserisiken. Postablationssyndrom. Bei langer Liegezeit Risiko der Lungenembolie → ggf. Heparinisierung.